

VUR = Vesicoureteraler Reflux

Informationen für Angehörige

Der vesicoureterale Reflux ist eine häufige Diagnose bei Kindern: Etwa 1%, überwiegend Mädchen, sind von einem klinisch relevanten VUR betroffen. Häufig wird er im Rahmen der Abklärung eines Harnwegsinfektes oder im Rahmen der Abklärung mitunter schon vor der Geburt festgestellter Fehlbildungen des Urogenitaltraktes festgestellt. Folgende **Probleme** können im Zusammenhang mit einem Reflux entstehen:

- **besonders häufige, oft fieberhafte Harnwegsinfektionen,**
- **Zerstörung von Nierengewebe (Narben) durch die Mitbeteiligung des Nierengewebes im Rahmen der Entzündung**
- **schlimmstenfalls dauerhafter Verlust von Nierenfunktion**

Ursache

VUR entsteht durch eine angeborene Fehlbildung des Überganges von Harnleiter zu Harnblase.

Der Urin fließt von der Blase zurück (Reflux) in die Harnleiter oder gar in die Nieren.

Abhängig vom Schweregrad (siehe unten) kann bei einem Teil der Kinder der VUR mit der Zeit nicht mehr nachweisbar und damit klinisch auch nicht mehr bedeutend sein.

Wenn sich die Blase mit Urin füllt und besonders bei der Blasenentleerung, wird der Harnleiter in der Blasenwand zusammengedrückt. Dadurch kann es zu keinem Rückfluss von Harn kommen. (Abbildung „Gesund“)
Beim VUR funktioniert dieser Ventil-Mechanismus nicht, da der Harnleiterverlauf in der Blasenwand abnormal ist.

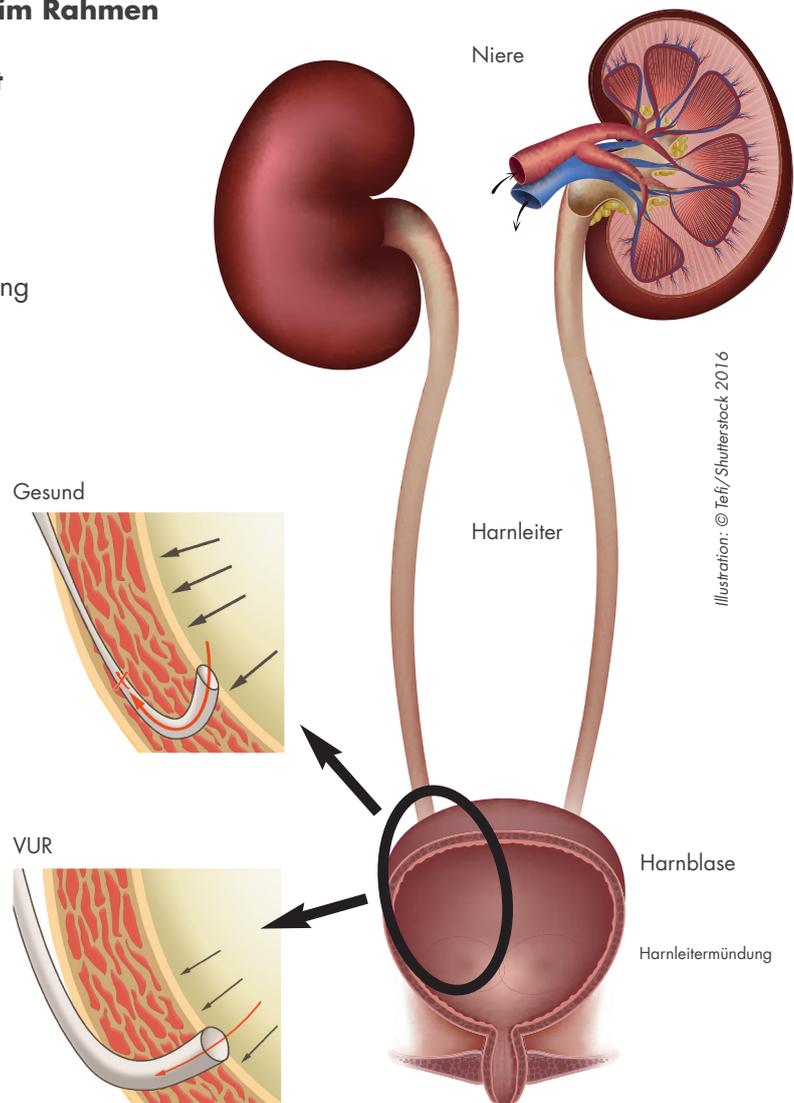
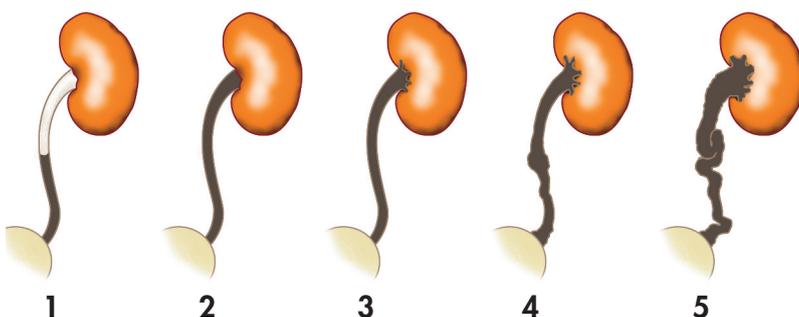


Illustration: © Tefi/Shutterstock, 2016

Schweregrade des VUR



Die Schweregrade 1 bis 5 werden abhängig von der Beteiligung und der Veränderungen von Harnleiter und Nierenbecken eingeteilt. Ebenso wesentlich wie das Ausmaß des Harnrückflusses, das im Rahmen einer sogenannten Miktionszysturographie (MCUG) dargestellt werden kann, sind die Veränderungen an den Nieren, die mittels Spezialuntersuchungen (sog. DMSA Scan) festgestellt werden können.

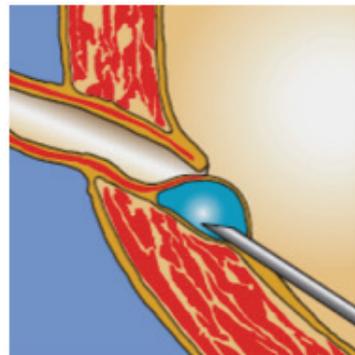
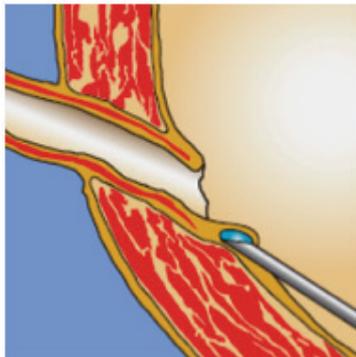
VUR = Vesicoureteraler Reflux

Informationen für Angehörige

Die minimal-invasive, endoskopische VUR-Korrektur mit DEXELL® VUR

Um Harnwegsinfekte und möglicherweise daraus resultierende Nierenfunktionseinschränkungen zu verhindern, kann die fehlende Ventilfunktion durch ein schonendes, minimal invasives OP-Verfahren behandelt werden: Die endoskopische VUR-Korrektur mit DEXELL® VUR, einem speziell entwickelten „Mini“-Implantat.

Was ist DEXELL® VUR und wie funktioniert es?



DEXELL® VUR

„Polster“ / Implantat

- DEXELL® VUR besteht aus zwei unterschiedlichen, zuckerbasierten Substanzen.
- DEXELL® VUR wird zur Behandlung von Kindern mit VUR verwendet.
- Ein Kinderchirurg oder Kinderurologe injiziert DEXELL® VUR an der Harnleitermündung (Verbindungsort von Harnblase und Harnleiter).
- Dabei entsteht ein kleines Polster, das den Harn-Rückfluss blockiert.
- In umfangreichen Studien wurde die Wirkung und Sicherheit von DEXELL® VUR untersucht und bestätigt.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, welche Behandlungsmöglichkeiten des vesicoureteralen Reflux für Ihr Kind ideal sind. Er beantwortet Ihnen Ihre Fragen und informiert Sie über mögliche Risiken und die Erfolgsaussichten einer DEXELL® VUR Behandlung.

Raum für Notizen

Ein Service der **4M Medical GmbH**
Oststr. 36 | 22844 Norderstedt | Deutschland

 **DEXELL® VUR**